



Zurück und in die Zukunft?!

Überlieferung von E-Akten zwischen elektrifizierten analogen Akten und digitalen Entwicklungen



Akten



Bilder



Filme



Töne



Karten

Dr. Jan Ludwig, Bundesarchiv, Referat B 5

Agenda

- E-Akte Nutzung: Digitalisierte analoge Welt oder Zukunft?
- Übernahme und Bewertung von E-Akten
- Erschließung und Benutzung von E-Akten
- Zurück oder in die Zukunft? Thesen statt Fazit

E-Akte Nutzung: Digitalisierte analoge Welt oder Zukunft?

- „E-Akten sind den analogen Akten nachgebildet worden“ (Zitat CfP)
 - Ursache und Folgen

Ursachen: Rechtlich, historisch, funktional

Folgen: E-Akten

- sind da, wo spezialisierte Fachverfahren nicht effizient sind
- sind massenhaft vorhanden
- sind aktuell noch mehr Teil der digitalisierten analogen Welt als Chance für die Zukunft
- können vielleicht mehr als manche meinen

Übernahme und Bewertung von E-Akten

Übernahme

- Ideal: Standardkonforme automatisierte Aussonderung mittels Schnittstellen
- Real: Auch manuelle Abgaben nötig - nicht immer schön, aber auch eine Option
- Übernahmeprozess ist im Idealfall (voll-)automatisiert und standardbasiert

Bewertung

- Bewertung ja, nein, vielleicht? Und wenn ja wie? Und mit welchen Werkzeugen?
- Andere Rahmenbedingungen: Kontinuierlicher Zufluss und ggf. andere Speicherkosten
- Werkzeuge: (andere) Bewertungskataloge, Metadatenfilterungen statt Listen, Autopsie
- Prognose: Mit der Erfahrung der natürlichen Intelligenz kann die KI lernen, Aktenautopsie wird bei Massen schwierig und die eAktenkunde wird genuin digital

Erschließung und Benutzung

Erschließung

- Erschließung ja, nein, vielleicht?
- Was wollen wir bei standardisiert strukturierten, mit Metadaten beschriebenen, bis auf Dokumentebene mit Titeln versehenen und volltextdurchsuchbaren E-Akten erschließen?
- Was werden Filter und KI leisten können?

Benutzung

- Wie werden Nutzende E-Akten nutzen wollen?
- Wie sollen E-Akten angezeigt werden?
- Suchen Nutzende selbst oder über Schnittstellen mittels externer Tools?

Zurück oder in die Zukunft? Thesen statt Fazit

- E-Akten sind gekommen um zu bleiben – in einer vielfältigeren Informationswelt
- KI wird weiter kommen und Möglichkeiten verändern
- Geld und Personal wird eher weniger kommen
- Nutzende werden für E-Akte kaum physisch kommen – aber kommt die E-Akte auch bei den Nutzenden an?

Präsentation:

Titel: Zurück und in die Zukunft?! Überlieferung von E-Akten zwischen elektrifizierten analogen Akten und digitalen Entwicklungen

vorgetragen von: Dr. Jan Ludwig

vorgetragen am: 04.06.2024

Kontaktdaten:

Ansprechpartner/-in: Dr. Jan Ludwig

Telefon: 03018/7770-8434

Email: b5@bundesarchiv.de

Anschrift: Bundesarchiv
Referat B 5
Potsdamer Str. 1
56075 Koblenz